Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 196. Donnerstag den 17. August 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Vorladungen.

1) Nachdem die Theilung der im Kreise Ahaus, Bürgermeisterei Stadtlohn, belegenen Almsicker Mark, der im Kreise Steinfurt, Bürgermeisterei Neuenkirchen belegenen Wetteringer Gemeinheitsgründe Strömfeld, Zellerfeld u. s. w. und der in der Bürgermeisterei Ochtrup belegenen Langenhorster St. Johannis-Mark eingeleitet ist, werden alle zur Mitbenutzung berechtigte unbekannte Theilnehmer und diejenigen, welche sonst ein Interesse bei dieser Auseinandersetzung zu haben vermeinen, namentlich die etwaigen Obereigenthümer, Fideicommißfolger und Wiederkaufs-Berechtigte der betheiligten Güter und Stellen aufgefordert, in dem

auf den 7. September d. J. Vormittags 9 Uhr

vor dem Oeconomie-Commissarius Ebmeyer hier in dessen Wohnung anberaumten Termin zu erscheinen, ihre Ansprüche anzugeben und sich darüber zu erklären, ob sie bei künftiger Vorlegung des Theilungsplans zugezogen seyn wollen. Die Nichterscheinenden müssen die Auseinandersetzung wider sich gelten lassen und werden, selbst im Falle der Verletzung mit keiner Einrede dagegen gehört werden.

Auf diejenigen Interessenten, welche als bekannte Theilnehmer zu den Theilungs-Verhandlungen bereits zugezogen worden sind, findet gegenwärtige Vorladung keine Anwendung.

Burgsteinfurt den 18. Juli 1843.

Königliche Special-Commission.

2) Daß die Theilung des General-Antheils der Stadt Stadtlohn aus der Wessendorfer Mark in der Bürgermeisterei Stadtlohn und der Alstätter Mark in der Bürgermeisterei Ottenstein, so wie der Hoelter und Wester Mark in der Bürgermeisterei Ladbergen und der General-Antheile der Bauerschaften Eschendorff und Rodde aus dem Rodder Torfmoore in der Bürgermeisterei Rheine eingeleitet, wird mit Bezug auf §. 25. der Verordnung vom 30. Juni 1834 wegen der noch mangelhaften Legitimation hierdurch bekannt gemacht, und es werden alle diejenigen, die eine Betheiligung bei dieser Theilung behaupten und bisher noch nicht zugezogen sind, aufgefordert, bis zu dem, auf den 7. September d. J. Morgens 9 Uhr
vor dem Oeconomie-Commissarius Ebmeier hier in dessen Wohnung anstehenden Termine ihre Ansprüche anzumelden, widrigenfalls sie die Auseinandersetzung nach §. 26. a. a. O. gegen sich gelten lassen müssen.

Burgsteinfurt den 18. Juli 1843.

Königliche Special-Commission.

Edictal-Ladungen.

Oeffentliche Vorladung.

3) Da die von dem seines Amts entsetzten Gerichtsboten Johann Leop. Scheuermann zu Vreden geleistete Amts-Caution ad 36 Thlr. 5 Sgr. 10 Pfenn. zurückgegeben werden muß, so werden die unbekannten Gläubiger, welche auf diese Amts-Caution Ansprüche zu haben glauben, hierdurch vorgeladen, solche in dem vor dem Deputirten, Herrn Rath Brisgen,
auf den 28. September curr. Vormittags 9 Uhr
an der hiesigen Gerichtsstelle bestimmten Termin bei Vermeidung der Präclusion anzumelden und zu bescheinigen.

Vreden den 7. August 1843.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Weverinck. v. Czernicky.

---

4) Der am 11. Mai 1809 zu Dolberg geborne Theodor Heinrich Westhoff, Sohn der Eheleute Gerhard Kerkhoff gen. Schulze Westhoff und Maria Christina geborne Schulze Westhoff, hat sich im November 1832 vom elterlichen Hofe entfernt, und seitdem keine Nachricht von sich gegeben.

Auf den Antrag seiner Mutter, der Wittwe Schulze Westhoff, wird derselbe demnach nebst seinen etwa zurückgelassenen unbekannten Erben hierdurch vorgeladen, sich innerhalb 9 Monaten, spätestens aber in dem vor dem Deputirten, Herrn Gerichts-Director Offenberg, auf
den 17. Mai 1844 Vormittags 11 Uhr
angesetzten Termine im Gerichts-Gebäude persönlich oder schriftlich zu melden, widrigenfalls er sonst für todt erklärt, und sein Vermögen seiner obgenannten Mutter als einzigen gesetzlichen Erbin überwiesen werden soll.

Ahlen den 27. Juni 1843.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Offenberg. Stahm.

Subhastations-Patent.

Land- und Stadt-Gericht zu Ibbenbüren.

Nothwendiger Verkauf.

5) Das zur Drecsschen Concurs-Masse gehörende Haus sub Nro. cat. 114 am hiesigen Markte, nebst dem Garten Flur 40. Nro. 218, groß 55 Ruthen 41 Fuß, abgeschätzt auf 1020 Thlr. 4 Sgr. 2 Pfenn., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 17. October curr. Vormittags 10 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

Schaf-Verkauf.

6) 100 Stück vorzüglich fette Hämmel sollen am Montage den 21. August curr. des Nachmittags um halb 3 Uhr entweder auf St. Mauritz oder am Neuen-Kruge (welches noch näher bestimmt wird) an den Meistbietenden verkauft werden.

Münster den 16. August 1843. J. Rachel, Commissionair.

Verkauf einer Roßmühle

7) Eine leicht zu treibende Roßmühle mit doppeltem vorzüglich gearbeitetem Gangwerk, welche innerhalb einer Stunde drei Scheffel Korn zermahlt, steht wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Die Expedit. des Westf. Merk. gibt Nachr.

8) Am 20. August werde ich ein Prämienschießen, verbunden mit Ball veranstalten, wozu ich Freunde des geselligen Vergnügens ergebenst einlade.

Für gute Musik und Getränke ist bestens gesorgt.

Wwe H. Vissing in Ochtrup.

9) Am 28. d. Mon. wird der gewöhnliche Herbstball hier stattfinden, wozu Freunde des ländlichen Vergnügens hiermit ergebenst einladet

A. Fels in Senden.

10) Vier Malter Einsaat guten Hafer und neun Scheffel Einsaat Flachs sollen am Montage den 21. August Nachmitt. 5 Uhr auf den Ländereien des Schenkwirths Lohaus vor Neubrückenthor meistbietend verkauft werden. Kauflustige wollen sich am Hause des Herrn Verkäufers einfinden.

11) Neubrücken-Straße Nro. 197 ist ein Wohn- nebst Schlafzimmer mit Möbeln zu vermiethen und kann Anfangs October bezogen werden.

12) Auf der Johannis-Straße Nro. 38 steht veränderungshalber zum 1. October oder 1. November d. J. eine Wohnung von drei Stuben, Küche, Keller und Bodenraum in der 2ten Etage zu vermiethen.

13) Heute Donnerstag den 17. August wird bei günstiger Witterung in meinem Garten eine gut besetzte Harmonie-Musik stattfinden. Lohaus Häuschen.

14) Es ist vorigen Sonntag in Lamberti Kirche ein grün seidener Regenschirm gefunden, der Eigenthümer kann ihn beim Küster daselbst gegen die Insertions-Gebühren wieder abholen.

Geburts-Anzeige.

15) Die glückliche Entbindung meiner Frau, Margaretha geb. Schemm, von einem gesunden Knaben zeige ich Verwandten und Freunden ergebenst an.

Münster den 15. August 1843. Theodor Vormann.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Fredrichs, Königl. Hannoverscher Amtm. a. Bremerlehe. Lippmann mit Gem., Rentier a. Rotterdam. Gruner, Auditeur a. Osnabrück. Gruner, Assessor a. Iburg. Prasse, Gutsbesitzer a. Farwicke. Mayer, Cand. a. Neuenkirchen. Linner, Partik. a. Aschaffenburg. Leitmann, Rentier a. Hamburg. Dertmann, Dr. a. Merseburg. Buschsiel a. Wesel, Cohen a. Leipzig, Löwenstein a. Bochum, Bley mit Fam., Rothe mit Fam., aus Bremen; Erhardt a. Leipzig, Forster a. Coesfeld, Koch a. Dülken, Breitkamp a. Erfurt, Schulz a. Elberfeld, Lindert aus Halberstadt, Braus aus Bockenheim, Kaufl.

Bei **Tüshaus:** (Telgter-Straße) Schaten, Pastor aus Telgte. Reffelt, Lehrer aus Melle. Langenstepen a. Dalbke, Thorbeck a. Melle, Kaufl.

Bei **Ferd. Renne:** (Ludgeri-Straße) Mad. Reckers aus Leuwarden. Tolmer aus Iserlohn, Velkup a. Dortmund, Rothschild a. Sendenhorst, Kaufl.

Bei **Winckelsett:** Aegidii-Straße.) van Ham, Gutsbesitzer a. Beghelm. Boelling a. Düsseldorf, v. Heukelom a. Crefeld, Kaufl.

Marktpreise zu Münster,
im August 1843
vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
16.	3	—	—	1	19	—	1	16	—	1	18	—	1	6	—	—	16	—